

## **PRÄSENTATION DES PROJEKTES ZUR NEUGESTALTUNG DES LORELEY PLATEAUS IN DER LANDESVERTRETUNG IN BERLIN**

Das Projekt zur Neugestaltung des Loreley Plateaus genießt einen hohen Stellenwert innerhalb der Landesregierung, nicht zuletzt wegen seiner nationalen und internationalen Bedeutung. Grund genug, die Wettbewerbsergebnisse auch in der Vertretung des Landes Rheinland-Pfalz in Berlin zu präsentieren. Die Ausstellung gab Einblicke in die Mythologie und die landschaftliche Schönheit des Ortes im Kontext seiner Lage im Welterbe Oberes Mittelrheintal.

Bei der Ausstellungseröffnung am 09. Juli 2015 betonte Herr Walter Schumacher, der für die Welterbestätten des Landes zuständige Kulturstatssekretär, wie notwendig es ist, diesem Ort besondere Aufmerksamkeit zu schenken. Er stellte ab auf die Bedeutung der Loreley, ihre Mystik, die Geschichten, Sagen und Legenden, die sich um sie ranken.

Landschaftsarchitekt Stefan Dittrich und Architekt Göran Pohl, Preisträger des Wettbewerbs, deren Konzept zur Neugestaltung des Loreley Plateaus umgesetzt werden soll, stellten ihre Planung vor. Im Anschluss an die Vernissage pflanzte die amtierende Loreley, Theresa Lambrich, im Garten der Landesvertretung die Welterberose „Zauber der Loreley“.

Die Ausstellung wurde in der Zeit vom 10. Juli bis zum 17. August gezeigt.

